

Weißes Gold im Speiseeis

Neue Kreation als regionales Produkt mit Soltauer Salinensalz

SOLTAU (mwi). Eis braucht den Zucker. Daß es darüber hinaus aber auch gerade wegen einer kräftigen Prise Salz lecker schmecken kann, zeigt Diego Mattiuzzi in seiner Eisdiele Dolomiti in der Soltauer Marktstraße: Seit knapp zwei Wochen gibt es dort gesalzene Karamelleis. Das Besondere daran: Das weiße Gold, das Mattiuzzi der „Kaltpeise“ beimischt, ist Soltauer Salinensalz, hergestellt von den Mitgliedern des Soltauer Salzsiedervereins. Und die freut es besonders, daß ihr Produkt jetzt noch mehr „in aller Munde“ ist.

Bei der Überlegung, sein Sortiment weiter auszubauen, so Mattiuzzi, sei ihm die Idee gekommen: „Als ich darüber nachgedacht habe, was wir noch anbieten könnten, hatte ich den Einfall, etwas Regionales zu schaffen. Und dazu fiel mir das Soltauer Salinensalz ein.“ Davon besorgte sich der Eisspezialist etwas aus dem Salzmuseum der Böhmemstadt: „Das Karamell machen wir selbst. Und mit dem Salz habe ich dann so lange getüftelt, bis ich sicher war: So muß es gehen.“ Zwar gebe es auch andere Eissorten, in denen eine winzige Prise Verwendung finde, aber hierbei sei das Salz durchaus prägend. Das mache sich auch bei der Produktion bemerkbar: „Man muß das eigentliche Rezept anpassen, weil das Eis mit dem Einsatz von Salz weicher wird. Dadurch braucht man dann aber auch weniger Zucker.“ Inzwischen habe sich das Karamelleis mit Soltauer Salinensalz zum echten Renner entwickelt.

Das wiederum freut Wilfried Worch-Rohweder, den Vorsitzenden des Soltauer Salzsiedervereins, und



Soltauer Salzsieder beim Probeessen: Sie testen das neue Karamelleis mit Soltauer Salinensalz, mit dabei: Wilfried Worch-Rohweder (vorn l.) und Diego Mattiuzzi (vorn r.). Foto: mwi

seine inzwischen mehr als 30 Mitstreiter. Nach seiner Gründung im Jahr 2008 haben sich der Verein und sein Vorsitzender als äußerst umtriebig erwiesen und bis heute so manches auf die Beine gestellt, um das Salz der Soltauer Sole für Einheimische wie für die große Schar der Touristen ins rechte Licht zu rücken. Schließlich gibt es nicht nur in Lüneburg Salz - Soltau trägt es sogar im Namen. Und mit diesem Pfund wuchert der Salzsiederverein bereits seit Jahren: In der Bahnhofstraße 6 konnte Worch-Rohweder vor gut zwei Jahren ein Salzmuseum eröffnen, auf seinem Grundstück gegenüber hatte er bereits 2014 ein Gra-

dierwerk errichtet. Die Salzsieder selbst sind insbesondere in der Tourismussaison unterwegs, um etwa in Wisede oder auf dem Hof Tütsberg ihr altes Handwerk zu demonstrieren.

Und natürlich geht es auch um das Produkt selbst, das es in kleinen Säckchen als beliebtes Urlaubsmitbringsel zu kaufen gibt, das aber auch viele Einheimische in der eigenen Küche verwenden. „Wir bieten das Soltauer Salinensalz in drei Sorten an - grob, fein und als Fleur de Sel. Inzwischen ist es nicht mehr nur bei der Soltau-Touristik und in unserem Salzmuseum, sondern auch in anderen Tourist-Informationen, auf manchen Campingplätzen, in der Soltau-Therme, in manchen Hotels,

auf dem Soltauer Wochenmarkt und auch in einigen Geschäften, also im ganzen Heidekreis erhältlich“, weiß Worch-Rohweder.

Zu haben ist es allerdings nicht nur im „Rohzustand“: So gibt es seit 2008 die Bratwurst „Soltauer Salinenwurst“, dann den in der salzigen Luft des Gradierwerkes gereiften Apfelschnaps „Soltauer Gradierbrand“ - dort im Gradierwerk lagert derzeit ein deutscher Whisky - und jetzt das Karamelleis mit Soltauer Salinensalz. „Das alles hat inzwischen eine Eigendynamik gewonnen“, meint Worch-Rohweder - und er ist sich sicher: „Es gibt bestimmt noch weitere regionale Produkte, für die sich unser Soltauer Salinensalz nutzen ließe.“



Das Etikett der Schraubdose, in der es das gesalzene Karamelleis auch gibt, sagt es ganz deutlich: „mit Soltauer Salinensalz“.

In der Wassermühle

FASSBERG. Der Kulturkreis Faßberg stellt vom 2. September bis zum 3. Oktober Künstlerbilder von der Historischen Wassermühle und dem Müllern Hof mit seinem historischen Bauergarten aus. Eröffnet wird die Ausstellung am Samstag, den 2. September, um 15 Uhr. Dr. Jens Beck, Referent für Gartendenkmalpflege der Freien und Hansestadt Hamburg, führt mit dem Thema „Abseits der großen Residenzen - Gartenkunst im ländlichen Raum“ in die Ausstellung ein. Hans-Heinrich Euhus aus Müden trägt zur Geschichte der historischen Wassermühle vor. Die Ausstellung läuft im Rahmen des

„Tages des offenen Denkmals“ mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz unter dem Motto „Macht und Pracht“. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Zum „Tag des offenen Denkmals“ am 10. September werden verschiedene Führungen angeboten: Durch die historische Wassermühle um 12 und um 15 Uhr, über den Müllern Hof um 11, 14 und 17 Uhr, durch die Stellmacherei ebenfalls um 11, 14 und 17 Uhr sowie durch die St.-LaurentiusKirche um 12 und um 16 Uhr.

MuMi-Fest

MUNSTER. In Munster steht am 1. September ab 17 Uhr ein fröhliches „MuMi-50-Nachbarschaftsfest“ im Muncloh 50 auf dem Programm. Im kleineren Rahmen als sonst bietet die soziale Projektwohnung MuMi 50 unter der Leitung von Maria Adamczak, Rolf Bäumler und Meike Müller-Bilgenroth Kaffee und kalte Getränke an. Kuchen Spenden zum Teilen sollten mitgebracht werden. Auf dem Plan stehen Musik, lustige Spiele und Kinderschminken; es ist Zeit zum Kennenlernen, Klönen und Spielen. Um 20 Uhr endet das MuMi-Fest.

Antikriegstag

HEIDEKREIS. Zum Antikriegstag, der an den Beginn des Zweiten Weltkriegs erinnert, laden DGB, Verdi, die Initiative Biosphärengebiet und andere Initiativen aus dem Heidekreis zu Veranstaltungen ein: Am 31. August um 17.30 Uhr Führung und Kranzniederlegung auf dem sowjetischen Kriegsgefangenenfriedhof Oerbke, Treff um 17.10 Uhr am Bahnübergang Vogteistraße in Bad Fallingb., am 1. September um 15 Uhr Kundgebung vor Rheinmetall in Unterlüß, um 18.30 Uhr Antikriegsfest in Celle, „Das Büro“, Neustadt 52.

Abendgottesdienst

Reformationsgedenken in St. Johannis

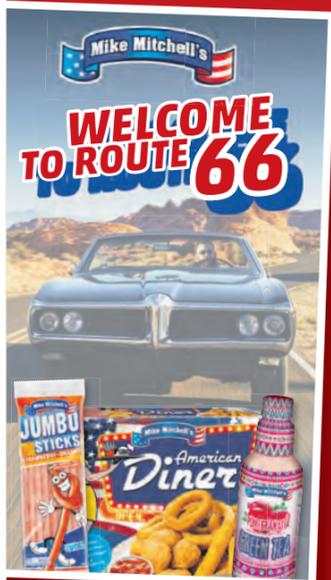


Die Stadtkantorei Soltau singt im Abendgottesdienst am 3. September Lieder von Johann Walter.

SOLTAU. Zu einem musikalischen Abendgottesdienst im Rahmen der Veranstaltungen zum Reformationsgedenken lädt die Soltauer St.-Johannis-Kirchengemeinde am Sonntag, den 3. September um 19 Uhr in ihre Kirche ein. Die Reihe dieser besonders gestalteten Gottesdienste ist geprägt von wichtigen historischen Personen der Reformation. So steht an diesem Abend der erste Kantor und Komponist der protestantischen Kirchenmusik, Johann Walter, im Mittelpunkt. Musikalisch

gestaltet wird der Gottesdienst von der Stadtkantorei Soltau unter Leitung von Kantorin Bettina Hevenderh. Der Chor musiziert unter anderem Lieder und Kompositionen von Johann Walter. Im Mittelpunkt der Ansprache von Pastor Claus Conrad steht das Predigtwort „Musik“. Ein weiterer Schwerpunkt in den Abendgottesdiensten zum Reformationsjubiläum ist jeweils ein besonderes Lied von Martin Luther. An diesem Abend erklingt das Lutherlied „Die beste Zeit im Jahr ist mein“.

PENNY



RAMAZZOTTI
Amaro
Italienischer Kräuterlikör, 30% vol
0,7-Liter-Flasche
1 Liter = 12,69

8.88
~~11,99~~ **-25%**

HARIBO
Verschiedene Sorten
175-/200-g-Beutel
100 g = 0,37 / 0,33

0.65
~~0,95~~ **-31%**

Bio
Rispentomaten*
Spanien, Kl. II
500-g-Schale
1 kg = 2,22

1.11

MÜHLENHOF
Frische Schweine-Schnitzel
600-g-Packung
1 kg = 5,15

3.09
~~3,59~~ **-13%**

JACOBS
Auslese Klassisch oder Mild & Sanft®
Röstkaffee, gemahlen
500-g-Packung
1 kg = 7,38

3.69

Brombeeren*
Deutschland, Spanien, Italien
125-g-Schale
100 g = 0,95

1.19

MÜHLENHOF
Frisches Hähnchen „Red Fire“®
Gewürzt, Chili
kg

3.33

GRÜNLÄNDER
Käsescheiben
Verschiedene Sorten und Fettstufen
140-/160-g-Packung
100 g = 0,93 / 1,06

1.49
~~1,99~~ **-25%**

Do, 31.8. - Sa, 2.9.

sodastream

99.99
~~159,99~~ **-37%**

Trinkwassersprudler CRYSTAL®
• Inkl. Glaskaraffe für ca. 0,6 l Inhalt
• 1 Kohlendioxidzylinder für ca. 60 l
• Stück

Auch online

In vielen Märkten Mo - Sa von 7 bis 22 Uhr für Sie geöffnet. Bitte beachten Sie die Aushänge am Markt.

*Dieser Artikel ist nur vorübergehend und nicht in allen Filialen erhältlich. Aufgrund begrenzter Vorratsmengen kann der Artikel bereits kurz nach Öffnung ausverkauft sein. Die Abgabe erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Alle Preise ohne Deko. Druckfehler vorbehalten. PENNY Markt GmbH, Domstraße 20, 50668 Köln.

35. KW - 03/08